
Abgeltungsteuer

Ellen Ashauer-Moll

Abgeltungsteuer

Kapital schützen – Steuern optimieren

3., überarbeitete und aktualisierte Auflage



Springer Gabler

Ellen Ashauer-Moll
Pettendorf, Deutschland

ISBN 978-3-658-38388-6 ISBN 978-3-658-38389-3 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-38389-3>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Gabler

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2008, 2015, 2023

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag, noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Lektorat/Planung: Irene Buttkus

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Vorwort

Als Berater und Praktiker stehen Sie bei der Kapitalanlage im Alltag zahlreichen Fragen gegenüber. Gesetzesänderungen und zahlreiche BMF-Schreiben, nicht zuletzt aufgrund umfangreicher Finanzrechtsprechung, führen bei der Abgeltungsteuer zu einer komplizierten und nur mühsam überschaubaren Rechtslage.

Ziel dieses Buches ist es, Ihnen kompetent und aktuell eine praxisnahe Orientierung zu geben, wie die Abgeltungsteuer systematisch aufgebaut ist, welche Kapitalanlagen die Abgeltungsteuer tatsächlich betrifft und wie Sie auftretende Probleme lösen können. Durch den Aufbau der Gliederung in Anlehnung an die gesetzlichen Vorschriften wird zum einen die Besteuerungssystematik nähergebracht, zum anderen durch Beispiele und zahlreiche Praxishinweise die Umsetzung und Auslegung der seit 2009 geltenden Vorschriften dargestellt. Besondere Aufmerksamkeit wird auch der verfahrensrechtlichen Seite gewidmet, weil gerade diese dem Vereinfachungsgedanken der Abgeltungsteuer Rechnung tragen soll. Um der breiten Wirkung der Abgeltungsteuer gerecht zu werden, sind auch die Kapitalanlagen im Betriebsvermögen und die Berührungspunkte des Unternehmers mit der Abgeltungsteuer in Grundzügen dargestellt. Durch eine optisch ansprechende Gliederung soll Ihnen das Studium des Buches erleichtert und das schnelle Auffinden von Lösungen ermöglicht werden. Dadurch wird das Buch zu einem praxisorientierten Begleiter.

Danken möchte ich Frau Irene Buttkus und Frau Grit Kern vom Springer-Verlag, die mich bei der umfangreich aktualisierten dritten Auflage tatkräftig unterstützt haben.

Mein Dank gilt auch dem Springer-Verlag und insbesondere Herrn RA Andreas Funk, Director Business Economics, für die freundliche Unterstützung bei der Fertigstellung des Buches.

Ein besonderer Dank geht an meine Familie, an Thorsten für die Unterstützung.

Ihnen als Anleger, Steuerberater oder Bankberater wünsche ich viel Erfolg bei der täglichen Arbeit.

Für Anregungen und Kritik aus dem Leserkreis bin ich dankbar.

Regensburg, im Dezember 2022

Ellen Ashauer-Moll

Hinweis

Zur besseren Lesbarkeit wird bei Berufs- und ähnlichen Bezeichnungen in diesem Buch auf Doppelkonstruktionen, Gendersternchen usw. verzichtet. Das durchgängig verwendete Maskulinum schließt explizit die weibliche Form und Diverse mit ein.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Einleitung** 1
 - 1.1 Abgrenzung Ertrag und Vermögen – Systembruch ab 2009 4
 - 1.1.1 Rechtslage vor 2009 4
 - 1.1.2 Rechtslage ab 2009 5
 - 1.2 Eckpunkte der Abgeltungsteuer 7
 - Literatur 9

- 2 Besteuerung der Ertragsebene** 11
 - 2.1 Allgemeines 11
 - 2.1.1 Zurechnung der Kapitalerträge 11
 - 2.1.2 Verfassungsmäßigkeit der Besteuerung von Einkünften aus Kapitalvermögen 13
 - 2.2 Laufende Erträge aus Kapitalanlagen (§ 20 Abs. 1 EStG) 13
 - 2.2.1 Gewinnanteile und sonstige Bezüge aus Kapitalgesellschaften (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EStG) 14
 - 2.2.2 Bezüge aus der Auflösung von Körperschaften und Personenvereinigungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 2 EStG) 22
 - 2.2.3 Zinserträge aus bestimmten Versicherungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 EStG) 23
 - 2.2.4 Zinserträge aus sonstigen Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG) 28
 - 2.2.5 Stillhalterprämien (§ 20 Abs. 1 Nr. 11 EStG) 31
 - Literatur 33

- 3 Besteuerung der Vermögensebene** 35
 - 3.1 Allgemeines 35
 - 3.2 Veräußerungstatbestände (§ 20 Abs. 2 S. 1 EStG) 37
 - 3.2.1 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften und anderen Anteilen an Körperschaften (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 EStG) 37
 - 3.2.2 Veräußerung von isolierten Dividendenscheinen, Zinsscheinen und Zinsforderungen (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 EStG) 38

3.2.3	Gewinne aus Termingeschäften (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 EStG)	38
3.2.4	Veräußerung von stillen Beteiligungen und partiarischen Darlehen (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 EStG)	43
3.2.5	Übertragung von Hypotheken, Grundschulden und Rentenschulden (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 5 EStG)	44
3.2.6	Veräußerung von Ansprüchen auf Lebens- oder Rentenversicherungen (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 6 EStG)	44
3.2.7	Veräußerung von sonstigen Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 7 EStG)	46
3.2.8	Veräußerungsbegriff (§ 20 Abs. 2 S. 2 EStG)	54
3.2.9	Abgeltungsteuer und Personengesellschaften (§ 20 Abs. 2 S. 3 EStG)	58
3.3	Ermittlung des Gewinns	62
3.3.1	Gewinnermittlung bei Veräußerungsgeschäften	62
3.3.2	Gewinnermittlung bei verdeckter Einlage (§ 20 Abs. 4 S. 2 EStG)	66
3.3.3	Gewinnermittlung bei Wertpapieren, die vom Betriebsvermögen in das Privatvermögen entnommen werden (§ 20 Abs. 4 S. 3 EStG)	67
3.3.4	Gewinnermittlung bei Verkauf von Versicherungsansprüchen (§ 20 Abs. 4 S. 4 EStG)	68
3.3.5	Gewinnermittlung bei Termingeschäften (§ 20 Abs. 4 S. 5 EStG) .	70
3.3.6	Gewinnermittlung bei unentgeltlichem Erwerb von Wertpapieren (§ 20 Abs. 4 S. 6 EStG)	70
3.3.7	Gewinnermittlung bei einer Girosammelverwahrung (§ 20 Abs. 4 S. 7 EStG)	72
3.3.8	Gewinnermittlung in besonderen Fällen (§ 20 Abs. 4a EStG)	73
3.4	Private Veräußerungsgeschäfte	86
3.4.1	Rechtslage bis einschließlich 2008	86
3.4.2	Rechtslage ab 2009	87
3.4.3	Gegenüberstellung § 20 und § 23 EStG (Tab. 3.4)	89
	Literatur	90
4	Besteuerung von Investmentfondserträgen	91
4.1	Investmentsteuergesetz 2018	91
4.1.1	Überblick	92
4.1.2	Besteuerung auf Fondsebene	93
4.1.3	Besteuerung auf Anlegerebene	96
4.2	Exkurs: Investmentsteuergesetz 2004	105
4.2.1	Erträge und Gewinne auf Fondsebene	107
4.2.2	Ordentliche Erträge	107
4.2.3	Außerordentliche Erträge	109

4.2.4	Überblick	110
4.2.5	Erträge und Gewinne auf Anlegerebene	111
	Literatur	114
5	Werbungskostenabzug	115
6	Verlustverrechnung	119
6.1	Beschränkte Verlustverrechnung von Einkünften aus Kapitalvermögen ...	120
6.1.1	Beschränkte Verrechnung von Aktienverlusten	121
6.1.2	Beschränkte Verrechnung von Verlusten aus Termingeschäften ...	123
6.1.3	Beschränkte Verrechnung von Verlusten aus dem Wertverfall von Kapitalvermögen	125
6.2	Abfolge der Verlustverrechnung	127
6.2.1	Verrechnungsreihenfolge bis einschl. 2013	127
6.2.2	Verrechnungsreihenfolge ab 2014	135
6.2.3	Verrechnungsreihenfolge ab 2020	136
6.2.4	Verrechnungsreihenfolge ab 2021	136
7	Gesonderter Steuertarif	141
7.1	Höhe der Abgeltungsteuer	141
7.2	Berücksichtigung von Kirchensteuer	142
7.3	Berücksichtigung ausländischer Quellensteuer	143
8	Verfahren zur Erhebung der Abgeltungsteuer	147
8.1	Kapitalerträge mit Steuerabzug	148
8.1.1	Dividenden	150
8.1.2	Zinserträge	154
8.1.3	Kapitalerträge aus Lebensversicherungen	155
8.1.4	Stillhalterprämien	156
8.1.5	Veräußerungs- und Einlösungsgewinne	156
8.2	Veräußerungsfiktion bei Depotübertrag	157
8.3	In- und ausländische Kapitalerträge	160
8.4	Höhe und Bemessung der Kapitalertragsteuer	161
8.4.1	Höhe der Kapitalertragsteuer	161
8.4.2	Berücksichtigung der Kirchensteuer	162
8.4.3	Berücksichtigung ausländischer Quellensteuer	164
8.4.4	Ersatzbemessungsgrundlage	171
8.4.5	Depotübertrag auf fremden Gläubiger	174
8.5	Verlustverrechnungstöpfe	175
8.5.1	Nicht private Konten und Depots	179
8.5.2	Verlustverrechnung bei Ehegatten	181
8.5.3	Ehegatten übergreifende/Lebenspartner übergreifende Verlustverrechnung	181

8.5.4	Verlustverrechnungstöpfe zum Jahresende	185
8.5.5	Vorrangigkeit der Verlusttöpfe	187
8.6	Entrichtung der Kapitalertragsteuer § 44 EStG	188
8.7	Freistellungsauftrag und Nichtveranlagungsbescheinigung	189
8.8	Kapitalertragsteuerabzug bei Investmentfondserträgen	190
8.8.1	Kapitalertragsteuerabzug auf Vorabpauschalen	190
8.8.2	Kapitalertragsteuerabzug auf akkumulierte thesaurierte Erträge. . .	191
8.9	Veranlagungsverfahren trotz Abgeltungsteuer	194
8.9.1	Antragsveranlagung zum individuellen Einkommensteuersatz. . . .	194
8.9.2	Antragsveranlagung zum Abgeltungssatz	195
8.9.3	Pflichtveranlagung zum individuellen Einkommensteuersatz. . . .	196
8.9.4	Pflichtveranlagung zum Abgeltungssatz	197
	Literatur.	198
9	Anwendungs- und Übergangsregelungen	199
9.1	Anwendungsregelungen und Bestandsschutz	199
9.1.1	Bestandsschutz	200
9.1.2	Fragestellungen zu Anwendungsregelungen und Bestandsschutz . . .	203
9.2	Alt-Verluste	208
9.2.1	Voraussetzungen für die Verrechnung von Alt-Verlusten	208
9.2.2	Alt-Verluste aus Glattstellungsgeschäften	212
	Literatur.	213
10	Nichtanwendung und Versagung der Abgeltungsteuer	215
10.1	Nichtanwendung der Abgeltungsteuer	215
10.1.1	Kapitalanlagen im Betriebsvermögen eines Einzelunternehmens bzw. einer Personengesellschaft.	216
10.1.2	Einkünfte aus der Veräußerung wesentlicher Beteiligungen	216
10.1.3	Einkünfte aus Rentenversicherungen	217
10.1.4	Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften	219
10.1.5	Kapitalanlagen im Betriebsvermögen von Kapitalgesellschaften	219
10.2	Versagung der Abgeltungsteuer	220
10.2.1	Erträge aus Kapitalforderungen und stillen Gesellschaften.	220
10.2.2	Erträge aus Lebensversicherungen	228
10.2.3	Versagung der Abgeltungsteuer auf Antrag	229
11	Informationsbeschaffung des Fiskus	233
11.1	Inland	233
11.1.1	Steuererklärung	233
11.1.2	Steuerbescheinigungen	234
11.1.3	Jahresbescheinigung	235
11.1.4	Kontenabruf	236

11.1.5	Steuerbescheinigung	240
11.1.6	Außenprüfungen und Steuerfahndung	240
11.2	Ausland	242
11.2.1	EU-Zinsrichtlinie und Automatischer Informationsaustausch. ...	242
	Literatur	245
12	Kapitalanlagen im Betriebsvermögen	247
12.1	Kapitalanlagen im Betriebsvermögen von Einzelunternehmen und Personengesellschaften	247
12.1.1	Belastungsvergleich von Erträgen aus Kapitalforderungen im Betriebs- und Privatvermögen	248
12.1.2	Belastungsvergleich von Dividendenerträgen im Betriebs- und Privatvermögen	250
12.1.3	Belastungsvergleich von Kursgewinnen im Betriebs- und Privatvermögen	251
12.1.4	Berücksichtigung der Thesaurierung bei Personengesellschaften	252
12.2	Kapitalanlagen im Betriebsvermögen von Kapitalgesellschaften	253
12.2.1	Belastungsvergleich von Kapitalerträgen aus Kapitalforderungen im Betriebs- und Privatvermögen	254
12.2.2	Belastungsvergleich von Dividendenerträgen im Betriebs- und Privatvermögen	256
12.2.3	Belastungsvergleich von Aktiengewinnen im Betriebs- und Privatvermögen	257
12.3	Anteile an Investmentfonds im Betriebsvermögen	258
12.4	Prägung von Kapitalanlagen als Betriebsvermögen	261
12.4.1	Notwendiges Betriebsvermögen	261
12.4.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen	262
12.4.3	Gewerblich geprägte Personengesellschaft	263
12.4.4	Vermögensverwaltende Kapitalgesellschaft	263
12.5	Unternehmer und Abgeltungsteuer	264
12.5.1	Ausschüttungspolitik	264
12.5.2	Finanzierungspolitik	265
	Anlagen	269
	Stichwortverzeichnis	297

Abkürzungsverzeichnis

a. a. O.	am anderen Ort
AbgSt	Abgeltungsteuer
Abs.	Absatz
abzgl.	abzüglich
ADR	American Depositary Receipt
a. F.	alte Fassung
AltEinkG	Alterseinkünftegesetz
AG	Aktiengesellschaft
Anlage AUS	Anlage ausländische Einkünfte
Anlage KAP	Anlage Kapitalvermögen
Anlage KSO	Anlage Kapitalvermögen und sonstige Einkünfte
Anlage SO	Anlage sonstige Einkünfte
Anm. d. Verf.	Anmerkung der Verfasser
AStG	Außensteuergesetz
AO	Abgabenordnung
Aufl.	Auflage
BFH	Bundesfinanzhof
BFH/NV	nicht veröffentlichtes BFH-Urteil
BGBI	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BStBl.	Bundessteuerblatt
BT-Drucks.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BZSt	Bundeszentralamt für Steuern
bzw.	beziehungsweise
d. h.	das heißt
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
Drucks.	Drucksache
DStR	Deutsches Steuerrecht

DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte
entspr.	entspricht
ErbStG	Erbschaftsteuergesetz
ESt	Einkommensteuer
EStG	Einkommensteuergesetz
EStR	Einkommensteuerrichtlinien
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EUR	Euro
EUREX	European Exchange
evtl.	eventuell
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
f.	folgende
ff.	fortfolgende
FG	Finanzgericht
FIFO	First In First Out
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
gem.	gemäß
GewSt	Gewerbesteuer
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
H	Hinweis
HGB	Handelsgesetzbuch
HS	Hebesatz
i. d. R.	in der Regel
inkl.	inklusive
i. S. des (i. S. d.)	im Sinne des
i. S. von (i. S. v.)	im Sinne von
i. V. m.	in Verbindung mit
InvStG	Investmentsteuergesetz
InvStRefG	Investmentsteuerreformgesetz
ISIN	International Securities Identification Number
KAG	Kapitalanlagegesellschaft
KAGB	Kapitalanlagegesetzbuch
KEST	Kapitalertragsteuer
KiSt	Kirchensteuer
KSt	Körperschaftsteuer
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KWG	Kreditwesengesetz
LV	Lebensversicherung

mind.	Mindestens
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
n. F.	neue Fassung
Nr.	Nummer
NV	Nichtveranlagung
OFD	Oberfinanzdirektion
o. g.	oben genannt
OGAW	Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren
pers.	persönlich/e/er
REIT's	Real Estate Investment Trusts
Rn.	Randnummer
Rz.	Randziffer
S.	Seite
SGB	Sozialgesetzbuch
sog.	so genannte
SolZ	Solidaritätszuschlag
StÄndG	Steueränderungsgesetz
StB	Steuerberater
Stck.	Stück
SZ	Süddeutsche Zeitung
u. a.	unter anderem
u. E.	unseres Erachtens
USA	United States of America, Vereinigte Staaten von Amerika
USD	US-Dollar
usw.	und so weiter
u. U.	unter Umständen
v. a.	vor allem
vgl.	vergleiche
vs.	versus
WK	Werbungskosten
WKN	Wertpapierkennnummer
WM	Wertpapiermitteilung
WphG	Wertpapierhandelsgesetz
z. B.	zum Beispiel
ZIV	Zinsinformationsverordnung
zzgl.	zuzüglich